

Gesellschaftsrecht

von

Dr. Uwe Hüffer

Professor an der Ruhr-Universität Bochum
Richter am OLG Hamm a.D.

6., völlig neubearbeitete Auflage



Verlag C. H. Beck München 2003

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI

1. Teil. Grundlagen

§ 1. Die Gesellschaften als vertragliche Zusammenschlüsse zu gemeinschaftlicher Zweckverfolgung	1
1. Die Gesellschaften als vertragliche Zusammenschlüsse von Personen	1
2. Der gemeinsame Zweck	2
3. Die Förderpflicht der Gesellschafter	5
§ 2. Personengesellschaft und Körperschaft	6
1. Gesellschaften im engeren und im weiteren Sinne	6
2. Die korporative Verfassung	7
3. Einteilung der Gesellschaftsformen	9

2. Teil. Verein und Gesellschaft bürgerlichen Rechts

I. Der Verein	11
§ 3. Die Gründung des Vereins; Erwerb und Bedeutung der eigenen Rechtspersönlichkeit	11
1. Die Gründung	11
2. Der Erwerb eigener Rechtspersönlichkeit	12
a) Bei einem Verein ohne wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	12
b) Bei einem Verein mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	14
3. Die Bedeutung der eigenen Rechtspersönlichkeit für den Verein	16
§ 4. Die Organe des Vereins	19
1. Der Vorstand	19
a) Die Organstellung des Vorstands	19
b) Die Organhaftung des Vereins	21
2. Die Mitgliederversammlung	24
§ 5. Mitgliedschaft und Vereinsstrafe	26
1. Inhalt, Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft	26
2. Aufnahmezwang	28
3. Die Vereinsstrafe	30
4. Der Ausschluß aus dem Verein	34
§ 6. Der nicht eingetragene Verein	36
1. Korporative Verfassung und Gesamthandsstruktur	36
2. Der nicht eingetragene Verein im Rechtsverkehr	38
a) Die Haftung für Verbindlichkeiten	38
b) Der nicht eingetragene Verein im Zivilprozeß	41
c) Der nicht eingetragene Verein im Grundbuch	42
II. Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts	43
§ 7. Die Außengesellschaft mit Gesamthandsvermögen als teilrechtsfähige Wirkungseinheit	43
1. Gelegenheits- und Dauergesellschaft, Innen- und Außengesellschaft	44

2. Die Gesamthandsgesellschaft als teilrechtsfähige Wirkungseinheit	46
3. Die Gesamthandsgesellschaft als Besitzerin	52
4. Die Gesamthandsgesellschaft als Schuldnerin	53
§ 8. Der Gesellschaftsvertrag	54
1. Schuldvertrag und Organisationsvertrag	55
2. Leistungsstörungen bei der Erfüllung der Beitragspflichten	56
a) Die Einrede des nicht erfüllten Vertrags	56
b) Rücktritt und Schadensersatz statt der Leistung	58
3. Die Form des Gesellschaftsvertrags	60
4. Die Beteiligung von Minderjährigen	60
§ 9. Geschäftsführung und Vertretung	63
1. Geschäftsführung und Vertretung als Gegenstände mitgliederschaftlichen Organhandelns	63
2. Die Unterscheidung zwischen Geschäftsführung und Vertretung	64
3. Die Geschäftsführungsbefugnis	65
a) Gesamtgeschäftsführung und Einzelgeschäftsführung	65
b) Der Umfang der Geschäftsführungsbefugnis	67
c) Die Geschäftsführung als Recht und Pflicht des Gesellschafters	68
d) Die Entziehung der Geschäftsführungsbefugnis	70
e) Das Kontrollrecht des nicht geschäftsführenden Gesellschafters	71
4. Die Vertretungsmacht	72
a) Gesamtvertretung und Einzelvertretung	72
b) Der Umfang der Vertretungsmacht	73
c) Die Entziehung der Vertretungsmacht	74
§ 10. Die Rechte und Pflichten aus der Mitgliedschaft	75
1. Mitgliedschaft und Gesellschaftsanteil	75
2. Die Beitragspflicht	78
a) Der Inhalt der Beitragspflicht	78
b) Mängel der Beitragsleistung	79
c) Der vereinbarte Beitrag als Obergrenze der Leistungspflicht	80
3. Die Treupflicht	81
4. Der Haftungsmaßstab des § 708	84
5. Die Vermögensrechte	85
a) Der Anspruch auf den Gewinnanteil	85
b) Der Anspruch auf das Auseinandersetzungsguthaben	86
6. Die Übertragbarkeit und Pfändbarkeit der Einzelrechte	87
7. Individual- und Sozialbeziehungen	89
§ 11. Das Gesellschaftsvermögen	93
1. Die Gesellschaft als Gesamthandsgemeinschaft	93
a) Die Zuordnung des Vermögens zur Gesellschaft	93
b) Das Aufrechnungsverbot des § 719 II	95
c) Der Schutz gutgläubiger Schuldner	95
2. Der Erwerb von Rechten zum Gesellschaftsvermögen	96
a) Die Beiträge	96
b) Der Erwerb durch Geschäftsführung	96
c) Der Surrogationserwerb	97
3. Gesellschaft ohne Gesamthandsvermögen	98
§ 12. Gesellschaftsschulden und Gesellschafterhaftung	101
1. Die Begründung von Gesellschaftsschulden	101
a) Vertragliche Erfüllungspflichten	101
b) Vertragliche Schadensersatzpflichten	102
c) Schadensersatzpflichten aus unerlaubter Handlung	103
2. Die Begründung von Gesellschafterverbindlichkeiten	104

3. Die Beurteilung der Schuldnermehrheiten	109
a) Gesellschaft und Gesellschafter	109
b) Die Gesellschafter als Gesamtschuldner	110
4. Fragen der Zwangsvollstreckung	111
§ 13. Auflösung und Auseinandersetzung der Gesellschaft; Ausscheiden eines Gesellschafters	114
1. Auflösung und Vollbeendigung; Auflösungstatbestände	114
2. Überblick über das Verfahren der Auseinandersetzung	116
3. Das Ausscheiden eines Gesellschafters	117
a) Die Tatbestände des Ausscheidens	117
b) Der Abfindungsanspruch des § 738	118
4. Der Ausschluß eines Gesellschafters	120
3. Teil. Handelsrechtliche und verwandte Personengesellschaften	
I. Die offene Handelsgesellschaft	123
§ 14. Begriff und Errichtung der OHG	123
1. Die OHG als besondere Form der Gesellschaft bürgerlichen Rechts	123
2. Der Betrieb des Handelsgewerbes	124
3. Die gemeinschaftliche Firma	126
4. Anmeldung und Eintragung in das Handelsregister	128
5. Zur Kaufmannseigenschaft der OHG und ihrer Gesellschafter	130
§ 15. Geschäftsführung und Vertretung	132
1. Die Geschäftsführungsbefugnis	132
a) Einzel- und Gesamtgeschäftsführung	132
b) Der Umfang der Geschäftsführungsbefugnis	134
c) Die Entziehung der Geschäftsführungsbefugnis	135
d) Die Vergütung des Geschäftsführers	137
2. Die Vertretung	138
a) Einzel- und Gesamtvertretung	138
b) Der Umfang der Vertretungsmacht	140
c) Die Entziehung der Vertretungsmacht	142
3. Geschäftsführung und Vertretung durch Nichtgesellschafter?	142
§ 16. Die Rechte und Pflichten aus der Mitgliedschaft	146
1. Überblick	146
2. Gesellschafterbeschlüsse und Stimmrecht des Gesellschafters	146
3. Das Wettbewerbsverbot	150
4. Die mitgliedschaftliche Beteiligung am Gesellschaftsvermögen und der Kapitalanteil	154
5. Feststellung und Verteilung von Gewinn und Verlust; Entnahmerecht a) Die Ermittlung von Gewinn und Verlust	156
b) Die Verteilung von Gewinn und Verlust	161
c) Das Entnahmerecht	162
6. Der Ersatz von Aufwendungen	162
§ 17. Die Rechtsstellung der OHG gegenüber Dritten	165
1. Der Erwerb von Rechten durch die OHG	165
2. Die Begründung von Verbindlichkeiten der OHG	166
a) Erfüllungspflichten	166
b) Vertragliche oder deliktische Schadensersatzpflichten	167
3. Prozessuale Fragen	168
§ 18. Die Haftung der Gesellschafter für die Verbindlichkeiten der OHG	171
1. Die Bedeutung des § 128 HGB	171
a) Der Inhalt der Verbindlichkeit des Gesellschafters	171
b) Die Unabdingbarkeit der gesetzlichen Regel	174

2. Die Einwendungen des Gesellschafters (§ 129 HGB)	174
a) Persönliche Einwendungen	174
b) Von der OHG abgeleitete Einwendungen	175
c) Die aufschiebenden Einreden gem. § 129 II und III HGB	176
3. Die Beurteilung der Schuldnermehrheiten	177
a) Gesellschaft und Gesellschafter	177
b) Das Verhältnis der Gesellschafter zueinander	179
4. Der Gesellschafter als Gläubiger	180
5. Prozessuale Fragen	182
a) Die Streitgenossenschaft zwischen OHG und Gesellschafter	182
b) Die Zwangsvollstreckung	183
§ 19. Auflösung und Liquidation der OHG	185
1. Die Auflösungsstatbestände	185
2. Die Grundgedanken der §§ 145 ff. HGB	188
§ 20. Eintritt und Ausscheiden von Gesellschaftern; Gesellschafterwechsel	189
1. Aufnahme eines neuen Gesellschafters	189
2. Ausscheiden und Ausschließung eines Gesellschafters	191
3. Der Abfindungsanspruch und seine gesellschaftsvertragliche Ausgestaltung	193
4. Die Haftung des eintretenden und die des ausgeschiedenen Gesellschafters für die Verbindlichkeiten der OHG	198
5. Die Übertragung der Mitgliedschaft durch einheitliches Verkehrsgeschäft	201
§ 21. Gesellschafterstellung und Erbrecht	203
1. Ausscheiden durch Tod des Gesellschafters	204
2. Der Abfindungsanspruch	204
a) Bedeutung	204
b) Der Ausschluß des Abfindungsanspruchs	205
3. Die Nachfolgeklausel	206
a) Bedeutung	206
b) Die Umwandlung der Gesellschafterstellung in eine Kommanditbeteiligung	207
c) Mehrere Erben als Nachfolger	208
4. Die Nachfolgeklausel beim Auseinanderfallen von gesellschafts- vertraglicher und erbrechtlicher Regelung	210
a) Der als Nachfolger Benannte ist nicht Erbe geworden	210
b) Der als Nachfolger Benannte ist nur Miterbe geworden	210
5. Die Eintrittsklausel	212
a) Bedeutung	212
b) Das Problem des Abfindungsanspruchs	213
§ 22. Willensmängel bei Abschluß und Änderung von Gesellschaftsverträgen ..	214
1. Die Behandlung von Gründungsmängeln	215
a) Das Innenverhältnis	215
b) Das Außenverhältnis	217
c) Der Willensmangel als Auflösungsgrund	218
d) Ausnahmetatbestände	219
2. Fehlerhafter Ein- und Austritt von Gesellschaftern	221
3. Die Erstreckung der Sonderregeln auf andere Gesellschaftsformen	222
II. Die Kommanditgesellschaft	223
§ 23. Begriff und Errichtung der KG	223
1. Die Entstehung der KG durch Neugründung	223
a) Die beschränkte Haftung wenigstens eines Gesellschafters als Charakteristikum der KG	223

b) Die Unterscheidung zwischen Haftsumme und Beitragsleistung	224
c) Anmeldung und Eintragung in das Handelsregister	225
2. Die Entstehung der KG durch Umwandlung einer OHG	226
3. Die Firma der KG	227
4. Zur Kaufmannseigenschaft der KG und ihrer Gesellschafter	228
§ 24. Die Rechtsstellung des Kommanditisten in der KG nach Gesetz und Vertragspraxis	229
1. Die Mitgliedschaft des Kommanditisten	229
2. Geschäftsführung und Vertretung	231
a) Der Komplementär als Leiter des Unternehmens der KG	231
b) Das Widerspruchsrecht des § 164 HGB	232
3. Abweichende Ausgestaltung der KG durch den Gesellschaftsvertrag ...	232
a) Der Kommanditist als Leiter des Unternehmens der KG	232
b) Die Publikums-KG	233
§ 25. Die Haftung des Kommanditisten	237
1. Die Rechtsnatur der Kommanditistenhaftung	237
a) Unmittelbare und persönliche Haftung	237
b) Die Einwendungen des Kommanditisten	238
2. Die summenmäßige Beschränkung der Kommanditistenhaftung	239
3. Der Ausschlusstatbestand des § 171 I, Halbs. 2 HGB	240
a) Die Bedeutung des § 171 I, Halbs. 2 HGB	240
b) Die Leistung der Einlage	240
c) Die Haftung bei Rückgewähr der Einlage	242
4. Die Haftung des Kommanditisten bei Ein- und Austritt	243
5. Zur Abgrenzung: Die Haftung der KG mit der Einlage des Kommanditisten	245
6. Die unbeschränkte Haftung des Kommanditisten	245
a) Aufnahme eines Geschäftsbetriebs i. S. des § 1 HGB vor Eintragung der KG	246
b) Aufnahme eines Geschäftsbetriebs i. S. des § 2 HGB vor Eintragung der KG	248
c) Eintritt in eine bestehende Handelsgesellschaft und Begründung von Verbindlichkeiten vor Eintragung des Eintritts	250
III. Die stille Gesellschaft	252
§ 26. Grundbegriffe der stillen Gesellschaft	252
1. Die rechtlichen Merkmale der stillen Gesellschaft	252
2. Das Rechtsverhältnis zwischen dem Geschäftsinhaber und dem stillen Gesellschafter	254
3. Die Beendigung der stillen Gesellschaft	255
4. Atypische Formen der stillen Gesellschaft	256
IV. Die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	257
§ 27. Die EWIV als supranationale Rechtsform	257
1. Rechtsquellen; Strukturmerkmale und Gründung	258
2. Unternehmensgegenstand	261
3. Mitglieder	262
V. Die Partnerschaftsgesellschaft	264
§ 28. Die Partnerschaft als Rechtsform für die gemeinsame Ausübung freier Berufe	264
1. Strukturmerkmale und Gründung	264
2. Perspektiven	268

4. Teil. Die Kapitalgesellschaften

I. Die Aktiengesellschaft	270
§ 29. Strukturmerkmale und Gründung der AG	270
1. Die Strukturmerkmale der AG	270
a) Die AG als Korporation	270
b) Die AG als juristische Person	271
c) Die AG als Kapitalgesellschaft	272
2. Der Gründungsvorgang	275
a) System der verschärften Normativbedingungen	275
b) Die einfache Gründung	277
c) Die qualifizierte Gründung	279
3. Die Entstehung der AG durch Umwandlung	280
§ 30. Die Organe der AG	282
1. Der Vorstand	282
2. Der Aufsichtsrat	285
3. Die Hauptversammlung	288
4. Die Mitbestimmung der Arbeitnehmer	291
§ 31. Die Mitgliedschaft des Aktionärs	294
1. Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft; die Aktie als Wertpapier	294
2. Die Einzelrechte aus der Mitgliedschaft	297
a) Verwaltungsrechte	297
b) Vermögensrechte	301
II. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung	303
§ 32. Grundbegriffe des Rechts der GmbH	303
1. Strukturmerkmale und Gründung der GmbH	303
2. Aufbringung und Erhaltung des Stammkapitals	307
a) Der Grundsatz der Kapitalaufbringung	307
b) Der Grundsatz der Kapitalerhaltung	310
3. Die Behandlung kapitaleretzender Darlehen	312
a) Die Regelung der GmbH-Novelle 1980	312
b) Die in der Rechtsprechung erarbeiteten Grundsätze und ihr Verhältnis zur Novelle	315
4. Die Organe der GmbH	317
5. Geschäftsanteil und Mitgliedschaft	318

5. Teil. Rechtsformübergreifende Probleme

§ 33. Vorgesellschaft; Einmanngesellschaft; Durchgriff	322
1. Vorgesellschaft und juristische Person	322
a) Der Entstehungsprozeß der juristischen Person im Überblick	322
b) Die Kapitalgesellschaft als Rechtsnachfolgerin ihrer Vorform	324
c) Unterbilanzhaftung statt Vorbelastungsverbot	326
d) Gesellschafterhaftung	327
e) Handelndenhaftung	329
2. Die Einmanngesellschaft	329
a) Zweck und Zulässigkeit	330
b) Entstehungsformen	331
c) Das Selbstkontrahieren des Alleingesellschafter-Geschäftsführers	333
3. Der Durchgriff durch die juristische Person	334
§ 34. Die GmbH & Co. KG als Verbindung von Kapital- und Personen- gesellschaft	339
1. Zweck und Zulässigkeit der Verbindung von GmbH und KG	339

2. Die Errichtung der GmbH & Co. KG	343
3. Der Gesellschaftsvertrag der GmbH & Co. KG	343
4. Die Anwendung von GmbH-Recht auf die KG	345
§ 35. Konzerne	347
1. Grundlagen	347
a) Vorläufige Kennzeichnung des Konzernrechts	347
b) Zu den Regelungsaufgaben des Konzernrechts	347
c) Von der rechtsformübergreifenden Problematik zur rechts- formspezifischen Regelung	349
2. Der Konzern im Aktienrecht	349
a) Zum Unternehmensbegriff	350
b) Die Definitionsnormen der §§ 15 bis 19 AktG	352
c) Mehrfache Abhängigkeit	356
d) Leitungsmacht und Verlustausgleich im Vertragskonzern	357
e) Nachteilszufügung und -ausgleich im faktischen Konzern	361
3. Der Konzern im GmbH-Recht	364
a) Einführung	365
b) Unternehmensverträge	365
c) Treupflicht in der GmbH	367
d) Verlustausgleich im qualifizierten faktischen GmbH-Konzern	370
4. Der Konzern im Recht der Personengesellschaften	373
Paragrafenregister	377
Sachverzeichnis	388